

BeSENShome

Inklusive Räume für neurodivergente Menschen

Laura Kroll, Lukas Wohofsky, Daniela Krainer (FH Kärnten)



Hintergrund

Neurodiversität beschreibt die verschiedenen Arten wie Gehirne funktionieren, also die neurologische Vielfalt. Neurodivergente Menschen unterscheiden sich in ihrem (Sozial-) Verhalten, ihrer Wahrnehmung, ihrem Denken und mehr von neurotypischen Menschen.

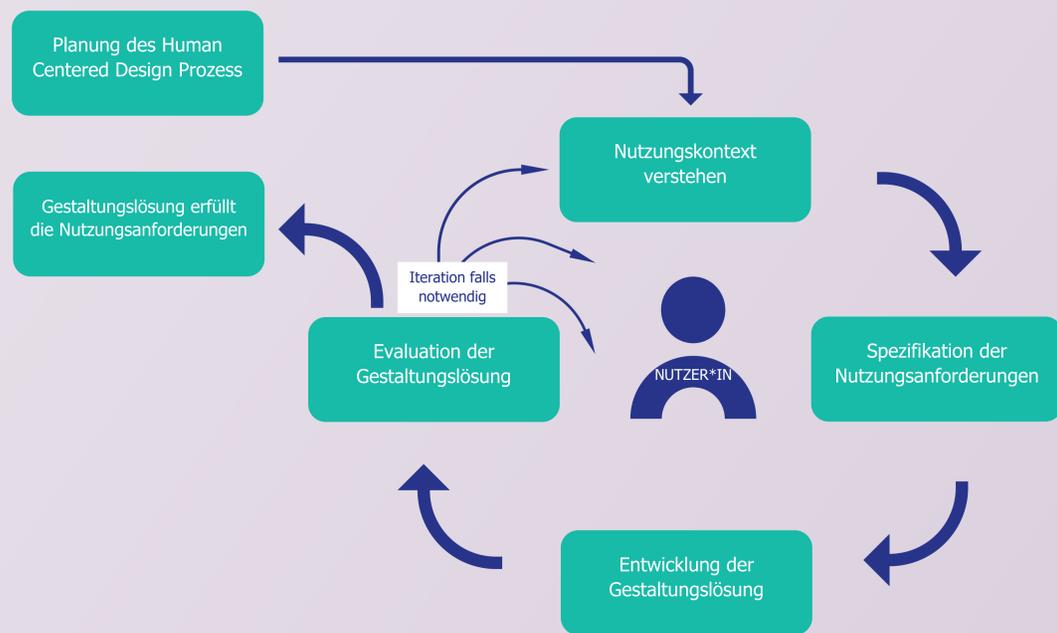
Einfluss von Umweltfaktoren auf Menschen im Autismus Spektrum

Menschen im Autismus Spektrum nehmen Reize oft anders wahr als andere Menschen und haben etwa Unter- oder Überempfindlichkeiten bei gewissen Umweltfaktoren. Gerade beim Zusammenleben mit anderen Menschen, in der Schule, in der Arbeit oder in der Außenwelt (Zug, Supermarkt,...) kann dies sehr schwierig sein.

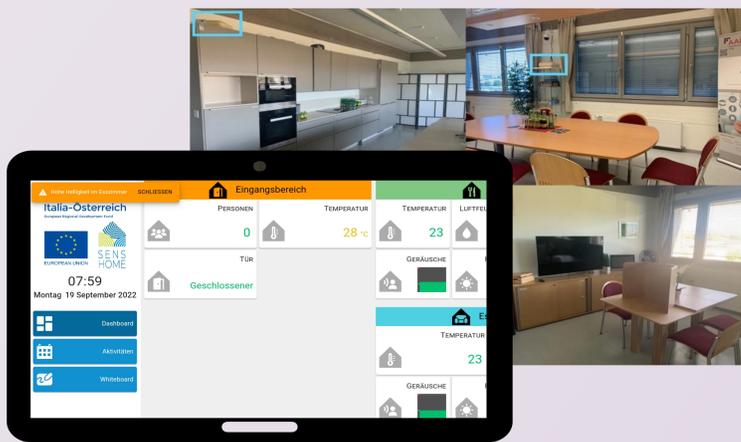
Gemeinsame Entwicklung

Durch die gemeinsame Entwicklung mit Menschen im Autismus Spektrum und anderen Expert*innen wird eine Wohnumgebung zur Unterstützung der Selbstständigkeit, Sicherheit und des Wohlbefindens von Menschen im Autismus Spektrum entwickelt [1].

[1]. ISO (2019). ISO 9241-210:2019 Ergonomics of human-system interaction Part 210: Human-centred design for interactive systems.



Vorgängerprojekt SENSHOME



Smart Home Umgebung



Inneneinrichtung

Forschungsprojekt BeSENShome

Im Projekt BeSENShome soll eine intelligente Umgebung für neurodiverse Menschen entstehen, die sich selbstständig an deren Tagesablauf und Vorlieben anpasst. Das System wird gemeinsam mit neurodivergenten Menschen entwickelt und in verschiedenen Umgebungen genutzt werden.

Kontakt

Laura Kroll
Researcher, FH Kärnten
l.kroll@fh-kaernten.at



Mehr Informationen

www.autismus-freundlich.at

OIS zam: Forum 2024

Interreg
Italia-Österreich



Co-funded by
the European Union